

Besuch aus Polen

Der polnische Partnerkreis Przemyśl liegt 1400 km entfernt vom Saarpfalz-Kreis. Es ist ein langer Weg zu unserem Kreis, aber nicht zu lange für den Landrat Jan Pączek, um seinen deutschen Amtskollegen Dr. Theophil Gallo zu treffen und ihm persönlich zum 60. Geburtstag zu gratulieren. Das Jubiläum war nämlich der Anlass des diesjährigen Besuchs von Jan Pączek, der von seinem Stellvertreter Marek Kudła und dem Kreistagsvorsitzenden Ryszard Adamski begleitet wurde. Der Besuch der polnischen Delegation gab den Gastgebern gleichzeitig die Gelegenheit, das Potenzial des eigenen Kreises für die weitere Zusammenarbeit vorzustellen.

Unsere Sitten und Bräuche sind den polnischen Kollegen mittlerweile gut bekannt. So war für Landrat Pączek klar, dass er den 60. Geburtstag von Landrat Dr. Theophil Gallo mit ihm gemeinsam feiern will. Er ließ es sich auch nicht nehmen, dem Jubilar vor seinen versammelten zahlreichen Wegbegleitern aus Politik, Wirtschaft, Kultur und öffentlichem Leben die Gratulationen auf Deutsch zu übermitteln. Landrat Dr. Gallo fühlte sich durch den Besuch aus Polen gerade zu seinem Geburtstag geehrt, da er „die Bedeutung der Kreispartnerschaft unterstrich“.

Als Verbandsvorsteher des Biosphärenzweckverbandes Bliesgau gab Gallo schon vor langer Zeit den Anstoß, die Kooperation auf Bereiche des Natur- und Klimaschutzes auszuweiten. So verlief das Programm der Delegation unter dem Motto „UNESCO-Biosphärenreservat Bliesgau“. Die Gäste hatten damit die Gelegenheit, den Geschäftsbereich 5 „Regionalentwicklung, Biosphäre Bliesgau“ der Kreisverwaltung kennenzulernen, der, wie auch die neue Organisation der Kreisverwaltung, vom Geschäftsbereichsleiter Dr. Gerhard Mörsch persönlich vorgestellt wurde. Während die Regional- und Dorfentwicklung und die Beratungsstelle „Rund ums Dorf“ vom Fachbereichsleiter Torsten Czech präsentiert wurden, hat Dr. Bernhard Becker, Fachbereichsleiter für „Kultur- und Heimatpflege“ über Projekte wie „Gärten mit Geschichte“ und vom Schloss Karlsberg zu dessen Blütezeit gesprochen. Auch die Partnerschaftsbeauftragte Dr. Violetta Frys, selbst gebürtige Polin, die die Gruppen der Delegierten betreut, gehört mit ihrem Bereich „Europa und Partnerschaften“ dem Geschäftsbereich 5 an.

Nach dem theoretischen Teil gab es Beispiele aus der Praxis. Mit dem Besuch der Partnerbetriebe, des Berghofs Einöd „Bliesgau Öl- und Senfmühle“ und des Wintringer Hofes sowie des Windparks „Auf der Weißen Trisch“ zeigten die Gastgeber, wie das UNESCO-Programm "Der Mensch und die Biosphäre" im Saarpfalz-Kreis realisiert wird. Die Delegierten, deren Landkreis die dreifache Fläche des Saarpfalz-Kreises, aber nur die Hälfte dessen Einwohnerzahl aufweist, waren von der Vielfalt auf kleinem Raum und dem großen Engagement der Bewohner im Sinne der Nachhaltigkeit sehr beeindruckt.

Landrat Dr. Gallo hatte nach seinem Antrittsbesuch im letzten Jahr noch ein weiteres Anliegen, dessen Realisierung er seinem Amtskollegen stolz präsentierte: im September

Pressemitteilung

(20.-26.09.2017, Anmeldeschluss ist der 21.06.2017) bietet der Saarpfalz-Kreis eine Reise zum Partnerkreis Przemyśl an, die jeder und jedem Interessierten das Kennenlernen des Partnerkreises und den Einblick in die Kreispartnerschaft ermöglicht. „Indem wir die Kreispartnerschaft bürgernah entwickeln, können wir diese intensivieren und noch mehr leben“, so das Fazit von Landrat Dr. Theophil Gallo.

Weitere Informationen zur Bürgerreise gibt es bei der Saarpfalz-Touristik, Paradeplatz 4, Blieskastel, unter der Telefonnummer 06841 104 7174 oder der E-Mail-Adresse: touristik@saarpfalz-kreis.de oder bei Dr. Violetta Frys 06841 104 8273 bzw. violetta.frys@saarpfalz-kreis.de.



Foto: Anika Bäcker, Saarpfalz-Kreis
Bildtext: Landrat Dr. Gallo und die Delegation des Kreises Przemyśl, auf dem Foto v.l.n.r. Dr. Violetta Frys, Marek Kudła, Dr. Theophil Gallo, Marion Gallo, Jan Pączek, Ryszard Adamski

Pressestelle des Saarpfalz-Kreises

presse@saarpfalz-kreis.de, 06841 / 104 - 7176

Ansprechpartner:

Anika Bäcker, anika.baecker@saarpfalz-kreis.de, 06841 / 104 - 8214

Beate Ruffing, beate.ruffing@saarpfalz-kreis.de, 06841 / 104 - 8215